

Ein herrlicher neuer Spruch lief mir über die Füße „If you can't stay the heat, get out of the kitchen!“
In diesem Sinne:

Liebe Hitzebeständigen,
ich danke Ihnen einmal mehr, dass Sie alle die Küche nicht verlassen sondern weiter zum Wohle der Patientenversorgung „kochen“, auch wenn das wahrscheinlich für Einige manchmal durchaus im wörtlichen Sinne den Zustand „überkochen“ erreicht.

Corona&CoKG

Bezüglich der antiviralen Therapie hat die KBV sehr gute Informationen zu allen verfügbaren Medikamenten zusammengestellt

https://www.kbv.de/html/themen_55219.php

Aktuelle Infos bekommen Sie im nächsten Webinar, wo wir gemeinsam mit der KVS auch Ihre Fragen beantworten. Anmeldung unter

<https://next.edudip.com/de/webinar/medikamentose-optionen-im-ambulanten-bereich-bei-covid-19-aktuelles-fragen-und-antworten/1804128>

Bezüglich Ihrer Hygienekonzepte, die ja mit der Gefährdungsbeurteilung sozusagen Hand-in-Hand gehen müssen, lege ich Ihnen die Zusammenstellung unter

<https://www.arbeitsschutz.sachsen.de/4397.htm> ans Herz. Denn die zugehörige untergesetzliche Norm, die absolut verbindlich ist, ist die SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung (Corona-ArbSchV)

http://www.gesetze-im-internet.de/corona-arbschv_2022-03/

Wie Sie konkret eine Gefährdungsbeurteilung erstellen und die Konsequenzen ihrer persönlichen Bewertung dann in den Hygieneplan einarbeiten finden Sie in der BAuA-Handlungsempfehlung zu SARS-CoV2, die ich Ihnen angehängt habe. Denn einfach die Routinetests der Mitarbeiter aufgeben, geht nur, wenn das Risiko einer Infektion sehr gering ist. Genau um solche Dinge zu bewerten, benötigt es eine Gefährdungsbeurteilung.

Ukraine

Die KVS hat regionale Listen ins Internet gestellt, welche Praxen wo für die Versorgung von Ukraineflüchtlingen bereitstehen und in der Regel auch Russisch und/oder Ukrainisch sprechen. Bitte geben Sie diesen Link auch an Hilfsorganisationen und private Initiativen weiter. <https://www.kvs-sachsen.de/buerger/praxen-zur-versorgung-von-kriegsfluechtlingen-aus-der-ukraine/>

Bis 30.06.2022 werden die Geflüchteten nach dem AsylbewerbLG versorgt (die aktualisierte Interpretationshilfe dazu schicke ich Ihnen nächste Woche), ab dem 01.07.2022 erfolgt die Versorgung nach SGB II und entspricht damit dann dem normalen GKV-Leistungskatalog.

Da wir weiterhin Ärzte für die Versorgung in der Regelversorgung suchen, stellt die Sächsische Landesärztekammer ein Online-Formular zur Erfassung von Ärzten zur Verfügung, die eine Versorgung von Flüchtlingen aus der Ukraine übernehmen würden. Besonders gesucht werden Gynäkologen, da viele schwangere Frauen versorgt werden müssen. Auch Kinderärzte werden dringend benötigt, da sehr viele Kinder unter den Flüchtlingen sind.

Die Angebote können auf Wunsch den öffentlich zugänglichen Plattformen für Ukrainegeflüchtete zur Verfügung gestellt werden, aber es ist auch eine eingeschränkte Weitergabe wählbar, dann geben wir die Adressen nur Gesundheits- und Sozialämtern, Erstaufnahmeeinrichtungen sowie dem Sozialministerium weiter.

Das Online-Formular zur Meldung von Unterstützungsangeboten finden Sie hier:

www.slaek.de/ukrainehilfe

Da es in einzelnen Fällen auch Patienten gibt, die eine Substitutionstherapie benötigen, bitte ich substituierende Kolleginnen und Kollegen, die ggf. noch Patienten betreuen könnten, sich bei mir direkt zu melden. Mir ist bewusst, wie überlastet die Kolleginnen und Kollegen schon jetzt sind, aber ich würde die Weitergabe Ihrer Kontaktdaten immer in jedem Einzelfall abstimmen.

Und jetzt bleibt mir nur, Ihnen weiterhin schöne Osterfeiertage zu wünschen. Es gibt kein hoffnungsvolleres Fest als Ostern, das mich jedes Jahr mit einem tiefen Glücksgefühl erfüllt: Halleluja!



Mit herzlichen Grüßen
i. A.

Dr. med. Patricia Klein MBA
Fachärztin für Urologie, Fachärztin für Allgemeinmedizin
Ärztliche Geschäftsführerin

Sächsische Landesärztekammer
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Hausanschrift: Schützenhöhe 16, 01099 Dresden
Postanschrift: Postfach 100465, 01074 Dresden
Tel.: +49 (0351) 8267-310
Fax: +49 (0351) 8267-312
E-Mail: p.klein@slaek.de
De-Mail: dresden@slaek.de-mail.de
<http://www.slaek.de>

Datenschutzrechtliche Information:

Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter der Sächsischen Landesärztekammer verarbeiten im Rahmen der Wahrnehmung und Umsetzung der ihr gesetzlich übertragenen Kompetenzen personenbezogene Daten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstaben c) und e) Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i. V. m. § 3 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie §§ 5, 5a Sächsisches Heilberufekammergesetz (SächsHKaG). Die Datenverarbeitung erfolgt in vertraulicher Weise und stets zum Zwecke der Bearbeitung der jeweiligen Angelegenheit.

Verantwortliche Stelle im Sinne der DSGVO ist die Sächsische Landesärztekammer, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Schützenhöhe 16, 01099 Dresden. Der Datenschutzbeauftragte der Sächsischen Landesärztekammer ist unter dsb@slaek.de zu erreichen. Weitere Informationen zu Fragen des Datenschutzes erhalten Sie auf unserer Homepage www.slaek.de oder auf persönliche Anfrage.